

Ausfüllhilfe

Harnmenge: Dokumentation der Harnmenge in Milliliter bei jeder Blasenentleerung. Benutzen Sie dafür einen Messbecher

Harndrang: Dokumentation der Dringlichkeit der Blasenentleerung

0= normal (zur Toilette gehen, wann ich will)

1= verstärkter Harndrang, Aktivitäten können geplant beendet werden

2= Aktivitäten sind gestört und verkürzt

3= Aktivitäten müssen sofort beendet werden

Unfreiwilliger Harnabgang:

X=wenig (einige Tropfen)

XX= mittel

XXX= stark (nass)

Trinkmenge: Dokumentation der Trinkmenge in Milliliter. Die folgende Tabelle gibt Ihnen einen Überblick der Füllmenge:

Trinkglas	150ml	Wasserkrug blau	1200ml
Suppe klein	200ml	Kaffeekännchen	300ml
Trinkbecher	200ml	Thermoskanne	1000ml
Suppe groß	400ml	Kompott 100ml	
Kaffeetasse	150ml		

In Anlehnung an das Blasentagebuch des MKÖ

Ersteller: Leitung Wund,-Stoma-Kontinenzmanagement SALK



BECKENBODEN
ZENTRUM
SALZBURG



Name

Blasentagebuch

Liebe Patientin, lieber Patient!

Um mögliche Probleme mit der Blase frühzeitig erkennen zu können, haben wir für Sie dieses Blasentagebuch erstellt.

Notieren Sie die Uhrzeit und die Harnmenge bei jeder Blasenentleerung, auch die Menge und die Art des Getränkes (z.B. Wasser, Tee, Kaffee, usw.) Suppe, Joghurt und Kompott werden ebenfalls zu den Getränken gezählt.

Die erste Aufzeichnung erfolgt nach der ersten Blasenentleerung nach dem Aufstehen.

Außerdem ist es wichtig, dass Sie die Umstände aufzeichnen, unter denen es zu

einer Blasenentleerungsstörung gekommen ist (z.B. starker Harndrang, Husten, Niesen, usw.).

Bitte führen Sie Ihre Aufzeichnungen genau durch und nehmen Sie dieses Blasentagebuch zur Ihrer nächsten Kontrolle mit.

Wochentag / Datum: _____

Wochentag / Datum: _____